

(s. LOUDON, S. 88, Fig. 51). Nicht indogermanisch. Die Eggen der südfranzösischen Bauern sind in der Regel ganz aus Holz.

Wir bringen bei Keilpflügen noch eine ganze Reihe von araires, die aber dort untergebracht werden mußten, weil sie keine Handgeräte-Pflüge sind.

11. Pflug der Mailänder Gegend. Es ist vollständig der weiter entwickelte Spaten-Pflug von Dostrup in Jütland, das Schar, lanzenartig vorgestreckt, aber breit, die Landseite durch ein Molterbrett geschlossen, rechts ein abstegehendes Streichbrett, ein Sech, offenbar auch ein Vorgestell. Der Pflug mit feststehendem Streichbrette konnte nur Beete pflügen, er war also zweifellos altgermanischen Ursprungs, und wenn man will, kann man auch sagen halbgermanisch oder keltisch. Er soll vor einem halben Jahrhundert noch um Mailand im Gebrauche gewesen sein. Ohne Zweifel bereits indogermanisch. Sehr wahrscheinlich langobardisch. H. K. RAU, S. 51, hat ihn bei Mailand selbst gezeichnet.

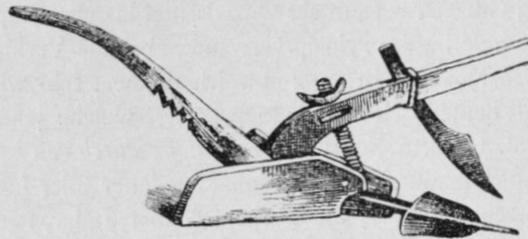


Fig. 11.

12. Altgriechischer Pflug. Von einem geschnittenen Stein. Der Franzose Graf LASTEYRIE hat das Bild aus CAYLUS «Collection of Antiquities» entnommen. Dieses Bild mit zwei anderen Räderpflügen ist von dem Engländer LOUDON, S. 30, Fig. 11 a, b u. c, bei b reproduziert, da sieht es aber doch merklich anders aus; von uns in Fig. 14 u. 18. LOUDON sagt, daß man auf alten griechischen Denkmälern nur 4- oder 5-mal das Bild eines Räderpfluges finde. Derartige Pflüge sind auch nicht griechischen Ursprunges, Lasteyrie sagt, daß er diese 3 Pflüge aus Caylus

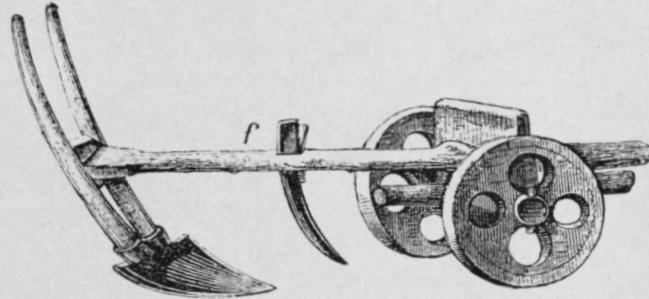


Fig. 12.

Collection of Antiquities und von einer sizilianischen Münze entnommen. Das Bild, Fig. 18, stellt einen Vorschneidepflug dar, wie er auch in der Normandie gebräuchlich war, und ist sicher zur Zeit der Normannenherrschaft (Anfang des 11. Jahrhunderts) nach Sizilien gekommen.

13. Altgriechischer Pflug. Die Darstellung nach MONTFAUCON, *Antiquité expliquée* bei GINZROT, Taf. I B, Fig. 4. H. K. RAU, S. 20. Ähnliche Pflüge hat man teilweise noch bei den Iranern Indiens.

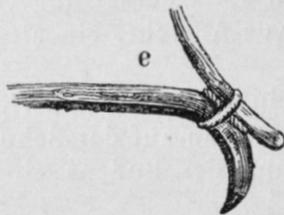


Fig. 13.

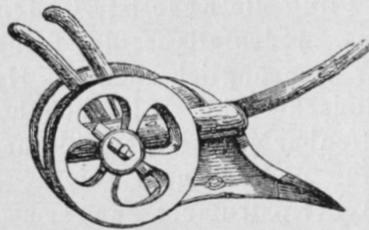


Fig. 14.

14. Altgriechischer Pflug. Sehr wahrscheinlich durch die Normannen nach Sizilien gekommen. Wenn wirklich in Griechenland gefunden, dann sicher durch die Germanen dahin gebracht. Weiter oben schon erwähnt. LOUDON, S. 30, da mit Ochsendgespannen in Nackenjoch und